
Öffnungszeiten

Samstag 16.00–23.00
Sonntag 14.00–18.00
und auf Anfrage
info@hauszurglocke.ch
052 770 24 50

Künstlerische Leitung

Judit Villiger

Rahmenprogramm

detailliert jeweils einen Monat vor der
Eröffnung auf www.hauszurglocke.ch

Kulinarisches

Kunst- und Kulturschaffende bieten
als Gastköche und -köchinnen
jeweils samstags eine thematische,
regionale und fair produzierte Suppe
in der Wirtschaft zur Glocke an.
Während den Ausstellungen jedes
Wochenende, dazwischen immer
am dritten Samstag im Monat. Unter-
stützt werden sie dabei durch das
erweiterte Gloggeladen-Team.

Vermietung

Die Räume im Haus zur Glocke können Sie
für Ihre privaten und geschäftlichen
Anlässe mit oder ohne Catering mieten.

Dank

- Kulturstiftung des Kantons Thurgau
- Georg+Josi Guggenheim Stiftung
- Gubler-Hablützel Stiftung
- Kulturpool Untersee-Rhein
- IBK, Internationale Bodensee
Konferenz
- Stadt Steckborn
- Erweitertes Gloggeladenteam
- Private Gönner, Mithelfende
und Mitdenkende

kulturstiftung
des kantons thurgau

Freunde der Glocke

Das Haus zur Glocke lebt aus alter
Tradition von Freiwilligenarbeit und
Idealismus. Mit einer jährlichen Unterstüt-
zung von CHF 50.– (oder einem Betrag
nach Ihrem Gutdünken) helfen Sie uns
die Betriebskosten zu decken und uns
auf die inhaltliche Arbeit am Programm
zu konzentrieren.

Bitte melden Sie sich entweder direkt im
Haus zur Glocke oder per Mail bei:
info@hauszurglocke.ch
Auf Wunsch wird Ihre Adresse in den
Postversand aufgenommen.

**HAUS
ZUR GLOCKE**

SEESTRASSE 91
8266 STECKBORN
WWW.HAUZZURGLOCKE.CH

„Anstatt arbeiten kann man auch schuffen sagen oder noch einfacher: schaffen! Tun wäre eine andere Möglichkeit.“

Im dritten Jahr seiner Aktivitäten als Kunstprojekt vertieft das Haus zur Glocke sein Themenfeld. Während Arbeitsformen in der Kunst weiter im Fokus stehen, bleibt die Frage, wer die Arbeit macht.

„Wenn von Teamarbeit die Rede ist, stellt sich wohl jeder automatisch eine gewisse Anzahl von Personen vor, die gemeinsam etwas tun“, schreibt Zsuzsanna Gahse. Dass Teamarbeit auch zwischen Mensch und Maschine eine Dimension mit hohem Stellenwert einnimmt, liegt auf der Hand. Und dass sich durch den Einsatz von Robotern, der Möglichkeit des Programmierens, auch die künstlerische Arbeitsweise verändert, ist nur konsequent. Zahlensammenhänge bekommen in ihrer Darstellung neue Strahlkraft und werden digital und analog sichtbar gemacht.

Last but not least: Den Umgang mit dem Potential des Vorhandenen zu thematisieren – sei dies Bau-substanz, seien es die in der Kunst verwendeten Stoffe oder die Arbeits-energie, ist eine Haltung, die im Kontext mit dem Haus zur Glocke seine Konstante weiter behält.

20.01.18 Oral History II

Karen Geyer nimmt die mündlich erzählten Überlieferungen zum Haus zur Glocke weiter auf und gibt damit einen Einblick in die Hausgeschichte.

Aufführungen: 17.00, 20.00

17.02.18 Flaschengeist

Karin Karinna Bühler gestaltet mit Gästen und dem Publikum eine Weindegustation, eine „Mentale Skulptur“.

Ereignis: 17.00

17.03.18 Transfer III – Literatur

Sibylle Severus, Schriftstellerin, liest aus ihrem Werk, inspiriert vom Haus zur Glocke; Samuel Brändli, Architekt, erweitert die Glockenbrücke nach Gaienhofen; Ernst Würtenberger (1868–1934), Maler und Schriftsteller, wird vertreten durch eine Lesung aus seinem Werk.

Ausfahrt Fähre Napoleon: 14.30
Führung Hesse Museum Gaienhofen: 15.00
Lesung Haus zur Glocke: 17.00
Rückfahrt Fähre: 20:00

04. – 06.05.18 Kunstweg 2018

Die Kulturschaffenden der Gemeinden Berlingen, Homburg, Mammern und Steckborn geben Einblick in ihre Ateliers, gerahmt von Konzerten. Das Haus zur Glocke zeigt Arbeiten von Walti Wild und Carl Roesch/Judit Villiger.

Veranstalter: Kulturpool Untersee-Rhein
Vernissage mit Konzert: 04.05.18, 19.00 im Phönix Theater Steckborn
Sonderöffnungszeiten: Sa 11.00–18.00, So 11.00–16.00

02.06.18 Vernetzungstag

Anlässlich der zweiten Durchführung des kantonalen Vernetzungstages zum Thema „Müssiggang“ wird das Haus zur Glocke zu einem der Veranstaltungs-orte in Steckborn und zum Klangkörper der musikalischen Intervention *Minimalereien* von Magda Vogel (Stimmen: Magda Vogel, Sara Maurer und Susanne Petersen).

16.06. – 02.07.18 Körper Rhythmus Zahl

Ausstellung
Christa Hoog Antink, Lengwil
Reto Müller, Stein am Rhein
Sämi Scherrer, Zürich
Rainer Trösch, Zürich
Markus Zeller, Wittenwil (Aussenraum)
Hans Zogg mit Galerie zum Quilt, Frauenfeld

Vernissage mit Konzert: 16.06.18

17.00 Uraufführung einer Komposition von Felix Baumann, interpretiert vom Saxophonduo Manuela Villiger, Vera Wahl

20.00 Saxophonduo „eventuell“
Manuela Villiger, Vera Wahl
im Turmhof-Foyer

Performance: 24.06.18, 17.00–20.00,
Daniel Aschwanden, Wien

31.08.18 Ausklang

Finissage, Konzert
Markus Zeller, Wittenwil und Kr★hK
(Laura Schuler, Violine; Jonas Labhart, Saxophon; Berni Doessegger, Drums)

Foyer Turmhof Steckborn: 17.00

15.09.18 Septemberbummel II

Eine von Elfi Schläpfer, Kreuzlingen, angeführte Wanderung verbunden mit einem literarischen Ereignis. In Kooperation mit Mediaborn, Bibliothek Steckborn

Wanderung: 14.00
Lesung: 17.00

29.09. – 21.10.18 Vom Wert des Überbleibels

Ausstellung
Flavia Caviezel, Team „Times of Waste“
Zürich/Basel
Tiziana Halbheer, Malans/Zürich
Erna Hürzeler, Wil
Mami Kiyochi, Paris/Tokyo
LAST nico lazúla | ruedi staub, Zürich

Vernissage: 29.09.18, 17.00

11. – 12.11.18 Martini März

Steckborner Jahrmarkt

Sonderöffnungszeiten: 11.00–18.00
Stubete: 11.11.18, 17.00, 18.00

24.11. – 15.12.18 Kunst und künstliche Intelligenz

Ausstellung
Hartmut Austen, Boston
Adriana Micolaskova Nautsch, Zürich
Ernst Thoma, Stein am Rhein

Vernissage: 24.11.18, 17.00
Konzert: 08.12.18, 20.15 von Ernst Thoma
im Phönix Theater Steckborn